

Kinderfeuerwehr

der

Freiwilligen Feuerwehr Heidelberg

Abteilung Wieblingen

Inhalt

1. Grundgedanken einer Kinderfeuerwehr	3
2. Aufgaben und Ziele	3
3. Zielgruppe und Altersstruktur	3
4. Mitgliedschaft, Kosten und Versicherungsschutz	4
4.1 Mitgliedschaft	4
4.2 Kosten und Versicherungsschutz	4
5. Organisation der Kinderfeuerwehr	4
5.1 Leitungsteam und Gruppenbetreuer	4
5.2 Qualifikationen	5
5.3 Gruppengröße	5
5.4 Örtlichkeiten	5
5.5 Ausrüstung und Kleidung	5
5.6 Gestellte Kleidung	5
6. Gruppenstunden	6
6.1 Ablauf einer Gruppenstunde	6
6.2 Erkrankung des Kindes	6
6.3 Bringen und Abholen	6
7. Grundregeln bei der Kinderfeuerwehr	6
8. Zusammenarbeit zwischen Erziehungsberechtigten und dem Team der Kinderfeuerwehr	7
8.1 Mitwirkung der Erziehungsberechtigten	7

Vorbemerkungen

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

Landesweit hat sich für die vom Landesgesetzgeber verwendete Definition „Kindergruppe in der Jugendfeuerwehr“ der Begriff der Kinderfeuerwehr etabliert und wird in dieser Konzeption ebenfalls verwendet.

1. Grundgedanken einer Kinderfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr ist mittlerweile die Nachwuchsquelle der Freiwilligen Feuerwehren in Deutschland geworden. Mit Aussetzung der Wehrpflicht und der sinkenden Bereitschaft in der Bevölkerung sich ehrenamtlich zu engagieren, ist es nur sehr schwer möglich Quereinsteiger für die Mitarbeit in der Feuerwehr zu gewinnen. Der Jugendarbeit kommt daher eine immer größere Bedeutung zu.

Ein Eintritt in die Jugendfeuerwehr ist derzeit erst mit 10 Jahren möglich. Viele Kinder sind zu diesem Zeitpunkt bereits in anderen Vereinen gebunden und aufgrund des Ausbaus der Ganztagschulen zeitlich so eingebunden, dass sie weitere „Vereinsangebote“ kaum noch nutzen können.

Im Gegenzug erhalten die Feuerwehren immer mehr Anfragen 6 – 10 jähriger Kinder, die sich stark für die Feuerwehr interessieren. Mangels Aufnahmemöglichkeit wurden diese bisher auf einen späteren Zeitpunkt vertröstet, mit der Folge, dass diese im Aufnahmealter meist nicht mehr an der Feuerwehr interessiert waren.

Um diesen Nachwuchspool für die Jugendfeuerwehr und damit langfristig für die Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr zu gewinnen, werden zunehmend Kinderfeuerwehren gegründet.

2. Aufgaben und Ziele

Ziel unserer Kinderfeuerwehr ist es, Kinder auf die Jugendfeuerwehr spielerisch vorzubereiten und so eine frühe Bindung an das Ehrenamt Freiwillige Feuerwehr herzustellen.

Im Rahmen unserer Gruppenstunden wollen wir den Kindern das Prinzip der Hilfe für den Nächsten sowie der Gruppen- und Teamfähigkeit vermitteln.

Um dies zu erreichen, bietet unsere Kinderfeuerwehr folgende Aktivitäten an:

- Spiele
- Basteln
- Gemeinsame Ausflüge (Besuch von Feuerwehren, Minigolf, etc.)
- Brandschutzerziehung
- Grundzüge der Feuerwehrtechnik

3. Zielgruppe und Altersstruktur

Das Angebot unserer Kinderfeuerwehr richtet sich an Kinder ab dem vollendeten 6. Lebensjahr bis zum vollendeten 10. Lebensjahr.

Mit 10 Jahren erfolgt mit Zustimmung der Erziehungsberechtigten der Übertritt in die Jugendfeuerwehr.

4. Mitgliedschaft, Kosten und Versicherungsschutz

4.1 Mitgliedschaft

Die Aufnahme in unsere Kinderfeuerwehr erfolgt mittels eines Aufnahmeantrages, in dem wir auch für uns wichtige Informationen für die Betreuung der Kinder abfragen.

Die ersten drei Monate nutzen wir dann um zu schauen, ob sich das Kind in der Kinderfeuerwehr wohl fühlt und dabei bleiben möchte und es in die Gruppe passt.

Ist ihrem Kind eine Teilnahme an der Kinderfeuerwehr nicht mehr möglich, bitten wir um kurze schriftliche Mitteilung. Um anderen Kindern eine Teilnahme an der Kinderfeuerwehr zu ermöglichen, behalten wir uns bei mehr als dreimonatigem Fehlen vor, den Platz neu zu vergeben.

Voraussetzung für die Mitgliedschaft in der Kinderfeuerwehr ist, dass die Kinder körperlich und geistig hierfür geeignet sind und ohne fremde Hilfe für ihre Körperhygiene (Toilettengang) sorgen können.

4.2 Kosten und Versicherungsschutz

Für die Mitgliedschaft in der Kinderfeuerwehr Wieblingen fallen keine Kosten an. Kostenträger ist die Abteilung Wieblingen. Eine Förderung über den Förderverein der Feuerwehr Wieblingen ist möglich.

Versicherungsschutz besteht über die Unfallkasse Baden-Württemberg, sowie der Haftpflichtversicherung der Stadt Heidelberg bei der Badischen Gemeindeversicherung.

5. Organisation der Kinderfeuerwehr

5.1 Leitungsteam und Gruppenbetreuer

Entsprechend der Vorgaben der Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg ist die Kinderfeuerwehr organisatorisch Teil der Jugendfeuerwehr. Leiter der Kinderfeuerwehr ist daher der Jugendwart.

Zu dessen Entlastung ist ein Kindergruppenleiter bestellt, der die Planung, Organisation und Durchführung der Gruppenstunden leitet. Der Kindergruppenleiter wird von mindestens drei Betreuern unterstützt.

Der Jugendwart bildet gemeinsam mit dem Kindergruppenleiter und den Betreuern das Leitungsteam, das in Abstimmung mit dem Abteilungskommandanten die Grundzüge der Kinderfeuerwehr Wieblingen festlegt.

Sonstige Helfer aus der Feuerwehr Wieblingen, Erziehungsberechtigte oder Großeltern der Kinder die in den Gruppenstunden unterstützend mitwirken, agieren zu keinem Zeitpunkt alleine mit den Kindern.

5.2 Qualifikationen

Unser Team der Kinderfeuerwehr hat sich intensiv auf die Arbeit in der Kinderfeuerwehr vorbereitet.

Der Kindergruppenleiter hat sich über den Besuch der Lehrgänge 206 – Jugendgruppenleiter und 208 – Kindergruppen in der Jugendfeuerwehr an der Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg fortgebildet.

Die Betreuer haben mindestens den Lehrgang 206 – Jugendgruppenleiter besucht.

Kindergruppenleiter und Betreuer legen dem Feuerwehrkommandanten vor Aufnahme Ihrer Tätigkeit ein aktuelles Führungszeugnis nach § 72a SGB VIII i.V.m. § 30a Abs. 1 BZRG (Erweitertes Führungszeugnis für Vereine mit Jugendarbeit) vor, das alle 5 Jahre erneuert werden muss.

5.3 Gruppengröße

Die Anzahl einer Gruppe soll 15 Kinder nicht überschreiten.

Derzeit besteht in der Kinderfeuerwehr Wieblingen eine Gruppe.

5.4 Örtlichkeiten

Die Gruppenstunden finden regelmäßig im Feuerwehrhaus Wieblingen statt. Dort stehen mehrere Räume für die Gestaltung der Gruppenstunden zur Verfügung. Das Gebäude ist barrierefrei.

Feuerwehr Wieblingen
Mannheimer Straße 361
69123 Heidelberg
☎ 06221 - 7378882

5.5 Ausrüstung und Kleidung

Bitte kleiden Sie Ihr Kinder immer witterungsabhängig, insbesondere wenn Aktivitäten außerhalb des Feuerwehrhauses stattfinden. Wichtig ist, dass Ihr Kind immer festes Schuhwerk dabei hat.

5.6 Gestellte Kleidung

Kleidung, die für die Kinderfeuerwehr zur Verfügung gestellt wird, bitten wir sorgfältig zu behandeln.

6. Gruppenstunden

Eine Gruppenstunde dauert zwischen 60 und 90 Minuten. Sie findet im 14-tägigen Rhythmus immer samstags zwischen 10 und 12 Uhr statt; Änderungen sind möglich.

6.1 Ablauf einer Gruppenstunde

Unser Leitungsteam erstellt zu den Inhalten, die wir in den Gruppenstunden vermitteln wollen und zu den stattfindenden Aktivitäten Halbjahrespläne.

Jede Gruppenstunde eröffnen wir mit einer Begrüßungszeremonie und beenden diese mit einer gemeinsamen Abschiedszeremonie.

6.2 Erkrankung des Kindes

Bitte informieren Sie uns über ansteckende oder für Sie wichtige Erkrankungen (Allergien/Unverträglichkeiten) Ihres Kindes. Dies gilt auch im Falle eines Laus/Flohbefalls.

6.3 Bringen und Abholen

Das Bringen und Abholen der Kinder findet immer am Feuerwehrhaus statt.

Bringen der Kinder

Wir bitten die Erziehungsberechtigte, dass sie die Kinder zu den Gruppenstunden bringen und mindestens 10 Minuten vor Beginn der Gruppenstunde anwesend sind.

Kann ein Kind nicht an einer Gruppenstunde teilnehmen, bitten wir um vorherige, rechtzeitige Mitteilung. Dies sollte möglichst am Tag zuvor erfolgen, damit die Vorbereitungen der Gruppenstunde noch angepasst werden kann.

Abholen der Kinder

Am Ende der Gruppenstunde soll das Kind grundsätzlich von den Erziehungsberechtigten abgeholt werden. Im Aufnahmeantrag können die Erziehungsberechtigte bis zu drei weitere Personen berechtigen, die das Kind abholen dürfen. Diese Personen erhalten einen Abholausweis, den sie den Betreuern vorzeigen müssen.

Mit Einverständnis der Erziehungsberechtigten kann das Kind auch selbständig von der Gruppenstunde nach Hause gehen.

7. Grundregeln bei der Kinderfeuerwehr

Wir legen Wert auf ein freundlichen, wertschätzenden und achtsamen Umgang miteinander und einen achtsamen Umgang mit der Ausstattung und den Räumlichkeiten im Feuerwehrhaus Wieblingen.

Regeln, die die Betreuer aufstellen sind zu beachten und einzuhalten.

8. Zusammenarbeit zwischen Erziehungsberechtigten und dem Team der Kinderfeuerwehr

Für uns ist ein regelmäßiger Austausch mit den Erziehungsberechtigten wichtig.

Bitte teilen Sie uns mit, wenn es besondere Vorkommnisse gibt, die Ihr Kind belasten.

Wir stehen jederzeit für ein Gespräch zur Verfügung, fordern diese aber auch ein, wenn sich in den Gruppenstunden Probleme ergeben.

8.1 Mitwirkung der Erziehungsberechtigten

Wir freuen uns über Unterstützung der Erziehungsberechtigten bei der Vorbereitung oder Durchführung unserer Gruppenstunden oder gemeinsamer Aktivitäten.

Ihre Mitwirkung stimmen wir im Vorfeld gemeinsam ab und entwickeln Ideen zu Inhalten und Gestaltung der Gruppenstunden oder Aktivitäten.